

Kuscheln für den guten Zweck

Zehn Teams absolvieren Besuchshundausbildung des DRK am Haus Dassel

Allagen – „Elke, mach mal schnell ein Foto!“ Annette Paulo ist ganz aufgeregt, als sich Curly Coated Retriever Charly so lieb neben Christina Schlüter auf die Liege legt und kraulen lässt. Charly macht mit seiner Besitzerin Ute eine Ausbildung zum Besuchshund beim DRK – und dass er aufs Kommando nicht nur seine Pfoten auf die Liege setzt, sondern direkt anbietet, sich hinzulegen, finden Hundetrainerin Annette Paulo und Ausbildungs koordinatorin Elke Pelster ganz famos.

Seit Februar läuft die Besuchshund-Ausbildung, die eine Premiere für den DRK-Landesverband Westfalen-Lippe ist. Beim ersten Übungswochenende im Haus Dassel in Allagen waren nur Menschen da, jetzt beim zweiten dürfen zum ersten Mal die Hunde mitkommen. Charly und die anderen neun Hunde sind in ihrer Ausbildung also noch ganz frisch. Aber sie verstehen sich: Am Morgen war der Verträglichkeitstest die allererste Aufgabe. Wie's lief? „Mega“, sagt Elke Pelster. „Das sind alles ganz verträgliche Hunde.“

Warstein ist Vorreiter

Für sie ist das Projekt eine Herzensangelegenheit, deshalb konzipiert sie es gerade für den DRK-Landesverband. Dass der Pilotversuch gerade beim Warsteiner Ortsverein stattfindet, liegt daran, „dass Warstein einfach schnell war“, sagt Pelster. „Die waren einfach entschlossen, das zu machen.“ Und mit Claudia Knappe und ihrer Hündin Nala gibt es im DRK-Seniorencentrum Henry Dunant schon ein Begleithunde-Team. „Da wollen aber so viele besucht werden, die schafft das gar nicht alleine“, sagt Elke Pelster. Also bekommt sie Unterstützung: Die zehn Teams sollen im Seniorenzentrum Henry Dunant, im Haus Piening und in Rüthen im Haus Maria vom Stein eingesetzt werden. Alle drei Senioreneinrichtungen betreibt das DRK.

„Wenn sich der erste Durchlauf bewährt hat, geben wir das in die Kreisverbände, damit es viele, viele Menschen erreichen“, erklärt Elke Pelster. Denn: „Gerade in Altenheimen ist nicht mehr genügend Zeit für den Einzelnen.“ Umso wichtiger sei es, dass die, die Lust drauf haben, Besuch von den Hunden bekommen, sie berühren, mit ihnen kuscheln, sie füttern. „Tiere sind so authentisch,



Charly macht das vorbildlich: Der Rüde legt sich direkt zu „Aushilfsseinerin“ Christina Schlüter. Bald wird er Besuchshund im Seniorenheim.

„Tiere sind so authentisch, da kriegt man eine Eins-zu-Eins-Resonanz. Egal, wie man aussieht, egal, ob man gerade gekleckert hat.“

Elke Pelster

da kriegt man eine Eins-zu-Eins-Resonanz. Egal, wie man aussieht, egal, ob man gerade gekleckert hat.“

Damit die Vierbeiner so richtig seniorenrecht werden, lernen sie aber nicht nur, ins Bett zu hüpfen und zu kuscheln: Ein paar Meter weiter gewöhnt sich Lucy gerade an Rollatoren, Gehhilfen und Rollstühle. Die Hündin ist schon ausgebildeter Flächensuchhund, jetzt soll sie auch Besuchshund werden. Die Gegenstände, mit denen „Aushilfsseiner“ Sebastian Jung da so herläuft, machen der Hundedame gar nichts aus. „Super machste das“, lobt Hundetrainerin Patricia Häußinger.

Auch Training für Kinderbesuche

Die Ausbildung dauert ein halbes Jahr und umfasst insgesamt 75 Stunden: 25 Stunden Theorie, 25 Stunden praktische Übungen mit Trainern und 25 Stunden Eigenarbeit zu Hause. Einmal im Monat treffen sich die Teilnehmer dafür am Haus Dassel. Am Ende gibt's ein Esaat-Zertifikat (European Society for Animal Assisted Therapy) – und dann geht's zu den Senioren. Aber die Hunde lernen in ihrer Ausbildung nicht nur

seniorentypische Gegenstände und Aufgaben kennen, sondern auch zum Beispiel Spielteppiche, damit sie auch in Kindergärten und Schulen eingesetzt werden können.

Für die Teilnehmer ist die Ausbildung kostenlos, dafür sorgen DRK und Sponsoren – wie die Stiftung Maria Hilf Warstein, die 1500 Euro für die Verpflegung der Teilnehmer gespendet hat. „Das ist wirklich ein tolles Projekt“, lobt Besitzer Ole Maibaum, als er den Scheck überreicht. Das DRK habe mit seinem Konzept bei der Stiftung direkt offene Türen eingetrennt: „Wir fanden es alle direkt so gut, dass wir das fördern wollen“, sagt Ole Maibaum. Die Stiftung habe sich die Förderung von Gesundheitsprojekten auf die Fahne geschrieben, aber es sei schwierig, „Leute zu finden, die sich ehrenamtlich engagieren wollen“, weiß er. „Es mangelt nicht an Ideen, sondern an der Umsetzung.“ Umso schöner sei es, dass hier gleich zehn Mensch-Hund-Paare bereit seien, ihre Zeit für solch eine gute Sache einzusetzen.

Grund für die Besuchshundausbildung sei, Einsamkeit entgegenzuwirken, sagt Elke Pelster. Auch außerhalb der drei Senioreneinrichtungen: Wer zum Beispiel Nachbarn, Bekannten oder anderen Personen ein bisschen Hundekuscheln schenken möchte, könne sich beim DRK melden und spenden. Und wer niemanden weiß, aber trotzdem spenden möchte, sei auch gern gesehen: „Wir finden welche, wir haben da einen Weg“, sagt Elke Pelster. Dann können Hunde auch da Nähe schenken.

HANNAH LÖSEKE



Zehn Mensch-Hund-Teams absolvieren derzeit eine Ausbildung zum Besuchshund beim DRK.

SGV Allagen zieht Bilanz und wählt

Allagen – Die Jahreshauptversammlung der SGV Abteilung Allagen findet am Samstag, 14. März, um 15 Uhr im Gasthof Schmidt in Sichtigvor statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Wahlen der Kassenprüferin bzw. des Kassenprüfers sowie des Radwanderwarts. Zudem werden langjährige Mitglieder des SGV für ihre Treue geehrt. Ein Rückblick auf das Wanderjahr 2025 sowie der Punkt „Verschiedenes“ runden die Versammlung ab.

Plattdeutsches zur Fastenzeit

Sichtigvor – Der Plattdeutsche Arbeitskreis im Heimatverein Mülheim-Sichtigvor-Waldhausen lädt zu seinem nächsten Plattdeutschen Abend am Donnerstag, 12. März, um 17:15 Uhr in das Pfarrheim in Sichtigvor ein. Der Abend steht unter dem Motto „Erzählungen, Geschichten und Lieder zur Fastenzeit und Ostern“. Alle Freunde der plattdeutschen Sprache sind wie immer herzlich eingeladen.

HANNAH LÖSEKE

— ANZEIGE —

himolla
POLSTERTAGE
mit Werksberatung
Der Wellness-Truck on Tour!



Qualität aus Bayern!

12. bis 14.03.26

13.03.26
17 bis 21 Uhr

Sparen Sie bis zu
51%
auf den UVP

+6% Hersteller-Bonus

20%
auf alle Polstermöbel*

+200€
FÜR IHRE ALTE GARNITUR!*

Live bei
möbel wiemer

Möbel Wiemer GmbH & Co. KG Öffnungszeiten:
Martin-Opitz-Straße 2 · 59494 Soest Mo - Fr 10 - 19 Uhr · Sa 9 - 18 Uhr www.moebel-wiemer.de · info@moebel-wiemer.de